

Informationen zum Projekt „Digitalisierungsoffensive Ostbayern-Oberösterreich“:

**Projekt:**

BA0100099 – Digitalisierungsoffensive Ostbayern-Oberösterreich

**Förderprogramm:**

INTERREG V-A Programm Bayern-Österreich 2021-2027

**Lead-Partner:**

Tourismusverband Ostbayern e.V. (LP1)

**Projektpartner:**

Oberösterreich Tourismus GmbH (PP2), Tourismusverband Donau Oberösterreich (PP3), Tourismusverband Entdeckerviertel (PP4), Tourismusverband S'INNVIERTEL (PP5), Tourismusverband Ferienregion Böhmerwald (PP6), Universität Passau (PP7).

**Dauer:**

01.09.2023 – 31.08.2026

Zielsetzung des Projekts ist die Stärkung der digitalen Kompetenzen und Sichtbarkeit der touristischen Leistungsträger, eine Erhöhung der Buchbarkeit sowie die grenzüberschreitende Auspielung von touristischen Erlebnissen und Sehenswürdigkeiten im bayerisch-österreichischen Grenzgebiet. Um eine relevante anhaltende Digitalisierungsentwicklung anzustoßen, sollen im Zeitraum 2024 bis 2026 gesamt 1.000 touristische Leistungsträger in Einzelcoachings sensibilisiert, informiert und zur Erstellung von digitalem Content (Fotos, Texte) motiviert werden. Ein weiterer Schwerpunkt des Projekts ist die Entwicklung einer grenzüberschreitenden Digitalisierungsstrategie für das Projektgebiet. Dazu werden zu Projektbeginn und -ende so genannte Digitalisierungsschecks der touristischen Leistungsträger im Projektgebiet durchgeführt.

Dieses Projekt wird von der Europäischen Union im Programm INTERREG VI-A Programm Deutschland/Bayern-Österreich 2021-2027 gefördert. Dieses Programm ist eines von 73 grenzüberschreitenden Förderprogrammen innerhalb der Europäischen Territorialen Zusammenarbeit (INTERREG) und Teil der europäischen Kohäsionspolitik. Die Förderschwerpunkte innerhalb dieser Programme sind speziell auf den jeweiligen Programmraum zugeschnitten, um die grenzüberschreitende Kooperation gezielt zu fördern und den dort anzutreffenden Herausforderungen entgegenzuwirken.

In der Förderperiode 2021-2027 stehen insgesamt rund 8 Mrd. € aus dem Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE) zur Verfügung. Auf das INTERREG-Programm Deutschland/Bayern-Österreich entfallen aus diesem Budget rund 61,5 Mio. €.

Im Kooperationsprogramm ist die inhaltliche und organisatorische Ausrichtung des Förderprogramms für den Programmraum Bayern-Österreich für 2021-2027 festgehalten. Hierzu arbeiteten die programmverantwortlichen Stellen unter Beteiligung von zahlreichen Interessierten aus der Zivilgesellschaft und des öffentlichen Dienstes eng zusammen.

Darin sind fünf Themenschwerpunkte, sogenannte Prioritätsachsen (PA), mit 7 Spezifischen Zielen (SZ) definiert, in welche sich die Projekte einordnen lassen müssen. Weitere Informationen zum Programm finden Sie unter [www.interreg-bayaut.net](http://www.interreg-bayaut.net).